

everroll® compact, impact Bodenbelag

Unterhaltsreinigung

1. Vorbereitung

Von der zu reinigenden Fläche sind vor dem eigentlichen Reinigungsvorgang grober Schmutz und Staub zu entfernen. Dies kann in Form von Kehren oder Saugen mit dafür geeigneten Geräten durchgeführt werden. Eine regelmäßige Unterhaltsreinigung ist grundsätzlich auf die Frequentierung und die damit verbundene Verschmutzung in den unterschiedlichsten Bereichen abzustimmen. Zur täglichen Reinigung des everroll® Belags empfehlen wir die everroll® Unterhaltsreiniger CA 100 oder CP 100 (Wischpflege). Wir weisen darauf hin, dass beim Aufbringen der Wischpflege CP 100 Rutschgefahr besteht, bis der eigentliche Trocknungsprozess abgeschlossen ist.

Folgen Sie bitte dieser Reinigungsanleitung und beachten Sie die Hinweise auf der jeweiligen Verpackung.

2. Maschinelle Unterhaltsreinigung

Zur regelmäßigen Unterhaltsreinigung des everroll® Bodenbelags empfehlen wir eine Bürstenwalzenmaschine (z. B. Duplex 340 mit weicher Universalbürste grau), um ein gutes Reinigungsergebnis zu erzielen. Die Dosierung der everroll® Unterhaltsreiniger CA 100 oder CP 100 (Wischpflege) ist den Angaben auf der jeweiligen Verpackung zu entnehmen. Das dosierte Reinigungsmittel ist dann in den dafür vorgesehenen Wassertank des Gerätes zu füllen. Um den Reinigungsvorgang zu beginnen, ist das Gerät auf die „Mop-Up“ Funktion einzustellen, sodass die Schmutzflotte aufgenommen werden kann. Die Intensität der Verschmutzung ist in dem dafür vorgesehenen Behälter zu sehen. Je nach Verschmutzungsgrad ist dieser Vorgang ein- oder mehrfach zu wiederholen.

Leichte Verschmutzungen können auch mit einem Staubsauger (Elektrobürste) entfernt werden.

Sollte die Verschmutzung durch die vorgenannte Reinigungsmethode nicht zum gewünschten Erfolg führen, empfehlen wir eine Grundreinigung des Bodenbelags. Hier ist die Reinigungsempfehlung der everroll® Grundreinigung zu berücksichtigen (siehe auch: Wichtige Hinweise, 2. Wiederaufnahme des Reinigungsmittels).

3. Manuelle Unterhaltsreinigung

Eine Unterhaltsreinigung des everroll® Bodenbelags ist auch manuell durchführbar. Dieser Reinigungsvorgang wird in klassischer Wischtechnik mit einem handelsüblichen Wischmop und einem dazu passenden Mikrofaserbezug empfohlen. Das Wischen des everroll® Belags ist etwas kraftaufwändiger, da es sich bei dem Belag um eine rutschhemmende Oberfläche handelt.

Die everroll® Unterhaltsreiniger CA 100 oder CP 100 (Wischpflege) sind gemäß den Angaben, die auf der jeweiligen Verpackung aufgeführt sind, zu dosieren und in einen dafür vorgesehenen Behälter (Eimer) zu füllen.

Unter Verwendung des vorbereiteten Wischwassers ist der everroll® Bodenbelag nun in klassischer Arbeitsweise feucht mit dem Wischmop zu reinigen. Der Mikrofaserbezug ist je nach Schmutzanhaftung regelmäßig mit klarem Wasser auszuspülen. Sollte es sich um stärkere Verschmutzungen handeln, ist der Mikrofaserbezug regelmäßig auszutauschen.

Sollte die Verschmutzung durch die vorgenannte Reinigungsmethode nicht zum gewünschten Erfolg führen, empfehlen wir eine Grundreinigung des Bodenbelags. Hier ist die Reinigungsempfehlung der everroll® Grundreinigung zu berücksichtigen (siehe auch: Wichtige Hinweise, 2. Wiederaufnahme des Reinigungsmittels).

Grundreinigung

1. Notwendigkeit

In Abhängigkeit vom Verschmutzungsgrad sind Grundreinigungen notwendig. In der Regel werden sie dann durchgeführt, wenn die Ergebnisse der regelmäßigen Unterhaltsreinigungen nicht mehr zufriedenstellend sind.

2. Vorbereitung

Von der zu reinigenden Fläche sind vor dem eigentlichen Reinigungsvorgang grober Schmutz und Staub zu entfernen. Dies kann in Form von Kehren oder Saugen mit dafür geeigneten Geräten durchgeführt werden.

Zur Reinigung des everroll® Belags bei starker Verschmutzung verwenden Sie den everroll® Grundreiniger CG 100. Folgen Sie bitte dieser Reinigungsanleitung und beachten Sie die Hinweise auf der Verpackung.

3. Reinigung

Zur Grundreinigung des everroll® Bodenbelags empfehlen wir eine Bürstenwalzenmaschine (z. B. Duplex 340 mit weicher Universalbürste grau), um ein gutes Reinigungsergebnis zu erzielen.

Dieser Vorgang muss in einzelnen Reinigungsschritten durchgeführt werden. Wir empfehlen daher die Reinigung schrittweise auf ca. 10 m² großen Flächen nacheinander durchzuführen. Die genauen Größen der Flächen sind vor Ort festzulegen unter Berücksichtigung der nachstehend erläuterten Trocknungszeit.

1. Der **everroll®** Grundreiniger CG 100 ist unverdünnt mit Hilfe einer Hand- / Drucksprühflasche auf den **everroll®** Belag aufzubringen. Die Menge sollte 250 – 300 ml/m² nicht überschreiten. Weiterhin ist darauf zu achten, dass Kontakt zu anderen Kunststoffen oder Metallen etc. vermieden wird. Sollte dennoch das Reinigungsmittel hier aufgebracht werden, ist dieses mit einem Tuch umgehend zu entfernen.

2. Das Reinigungsmittel sollte nun ca. 1 Minute einwirken. Es ist zwingend darauf zu achten, dass der **everroll®** Grundreiniger CG 100 nicht eintrocknet. Eine exakte Zeit kann hier nicht vorgegeben werden, da diese von der Raumtemperatur und der Luftfeuchtigkeit abhängig ist. Wir empfehlen grundsätzlich vorab den Reinigungsvorgang auf einer kleinen Fläche zu testen.

3. Nach dem Aufbringen des Reinigungsmittels ist die entsprechende Fläche mit dem Bürstenwalzengerät (z. B. Duplex 340) intensiv zu schrubben. Hierfür empfehlen wir eine weiche Bürste und die Verwendung von kaltem, klarem Wasser in den Frischwassertanks des Reinigungsgerätes. Es ist darauf zu achten, dass generell zur Reinigung des **everroll®** Belags geeignete Bürsten verwendet werden.

4. Das Reinigungsmittel ist vollständig zu neutralisieren bzw. vom Bodenbelag zu entfernen. Dieser Arbeitsgang erfolgt abermals mit der Bürstenwalzenmaschine. Die Frischwassertanks sind erneut mit kaltem, klarem Wasser zu füllen und das Gerät ist auf die Mop Up Position zu stellen. Die Maschine wird mehrmals über die vorbehandelte Fläche geführt und dabei die Schmutzflotte einschließlich des Reinigungsmittels aufgenommen (siehe auch: Wichtige Hinweise, 2. Wiederaufnahme des Reinigungsmittels).

Kleinere Flächen können auch mit einer Bürste unter Verwendung von kaltem, klarem Wasser bearbeitet werden und abschließend mit einem Nasssauger abgesaugt werden.

Wichtige Hinweise

Die Reinigungsempfehlung entspricht dem aktuellen Kenntnisstand von BSW und wird gegebenenfalls verändert. Weder Hersteller noch Händler des **everroll®** Bodenbelags und der benötigten Reinigungsmittel und Reinigungsmaschinen können die fachgerechte Reinigung unmittelbar beeinflussen. Auch kann aufgrund der Vielfalt der möglichen Verschmutzungen und örtlichen Gegebenheiten keine vollständige Sicherheit für das Ergebnis der nach unten stehender Anleitung durchgeführten Reinigung bestehen. Aus diesen Gründen kann die vorliegende Reinigungsempfehlung nur unverbindlich

sein und BSW kann für das Reinigungsergebnis keine Gewähr übernehmen.

1. Voraussetzungen und Testreinigung

Vor der Reinigungsmaßnahme ist sicherzustellen, dass der Untergrund sowie die verwendeten Klebersysteme wasser- und reinigungsmittelbeständig sind. Wir empfehlen daher, vor der Reinigung einen ersten Test an einer unauffälligen Stelle des Belags durchzuführen.

2. Wiederaufnahme des Reinigungsmittels

Bei der maschinellen Unterhaltsreinigung, der manuellen Unterhaltsreinigung und der Grundreinigung ist Folgendes zu beachten: Die richtige Dosierung des Reinigungsmittels CA 100, CP 100 oder CG 100 wie auf der Verpackung beschrieben, ist unbedingt einzuhalten. Ansonsten können Überdosierungen schnell zu Wiederverschmutzungen und Abfärbungen des Bodenbelags führen.

Bei der Grundreinigung ist außerdem zu beachten: Es ist unbedingt erforderlich, dass jegliche Reste des sich auf dem Boden befindenden Reinigungsmittels neutralisiert und aufgenommen werden. Ansonsten besteht ebenfalls die Gefahr der schnellen Wiederverschmutzung und Abfärbung. Eine vollständige Neutralisierung ist anhand einer schaumfreien Schmutzwasserflotte zu erkennen. Ein noch genaueres Ergebnis lässt sich durch die Prüfung des PH-Wertes anhand von PH-Messstäbchen ermitteln (erforderlicher PH-Wert: PH-7).

3. Auswahl von Reinigungsmittel und Reinigungsgerät

Wir weisen darauf hin, dass ausschließlich geeignete Reinigungsgeräte sowie Reinigungsmittel genutzt werden dürfen, die aufeinander abgestimmt sind. Die Gebrauchsanleitung des Reinigungsgerätes ist zu beachten. Für das Reinigungsergebnis ist derjenige verantwortlich, der die Reinigungsarbeiten durchführt.

4. Vorbeugende Maßnahmen

Ein erster Schritt zur Reduzierung üblicher Verschmutzung ist die Einrichtung effektiver Sauberlaufzonen in den Eingangsbereichen. Diese sollten so angelegt sein, dass beim Betreten der Räumlichkeit die Nutzung dieser Zonen unumgänglich ist. Hierdurch soll die Verschmutzung des Bodenbelags reduziert werden, um den Reinigungsaufwand zu minimieren.